

Bettinlets
Partie große 2 Meter lange Bettbezüge mit 2 Kissen
Gustav Jahme, Poststr. 18, Größtes Betten-Special-Geschäft am Platze.

Kleine Chronik.

Berlin, 27. Februar. (Das Brecherei-Museum der Berliner Polizei) enthält nach dem letzten erhebenen Staatlichen Jahrbuch der Stadt Berlin in 17 Bänden 17980 nicht reitende Photographien von 69 Märdern, 3633 Einbrechern, 1258 Zaubern, 673 Wadenbieben, 940 Schiffsverbrechen, 403 Bannverbrechen, 1678 Steuergeln und Forderungen, 191 internationalen Verbrechen, 321 Gold- und Silberdieben, 1566 Prostituierten, 1593 Zuhältern, 515 Raberanten und Stillsitzern, 374 Vandalen und 4546 sonstigen Personen. Mit Hilfe des Museums wurden 1898 180 Verurteilte rekonstruiert.
Breslau, 27. Februar. (Für die Brauereien zur Nachahmung.) Eine höchst originelle Anzeige seiner beerichtigten Verandlung lautet kürzlich ein oberbischöflicher Kaufmann seinen Geschäftsfreunden zu. Er enthielt sich zunächst, daß er seine Vorkunden nicht einladen könne, da „aus Rücksicht auf den Herrn Schwiegervater die Hochzeit nur im feinen Gesellschafts-Kreis stattfinden werde“, und habe dann wörtlich fortgesetzt: „Sollten Sie mit ein Gefährt ankommen lassen, so bitte ich Sie, dies in Folge zu thun, und mit mir zu gehen, wie viel ich Sie, dies in obigen Sinn.“ — Entschieden eine ganz Art, die Leute an ihre Verpflichtungen zu erinnern.
Hannover, 27. Februar. (Stuttgarter.) Zwei österreichische Bauarbeiter verunglückten und erlitten in Stuttgart das Schicksal eines Schapers in Badminton das Dienstmädchen, das dann tot aufgefunden wurde. Die Strolche wurden später in einem Schafstalle zwischen Stroh und Kuhmist einer mit durchlöcherter Brust tot, der andere lebend aufgefunden.
München, 27. Februar. (Die Hofkammer.) In der Hofkammer sind 4 Uhr ein Mann Namens Schwarz eine Geleierte und dann sich selbst. Schwarz befand sich in der Hofkammer in Witten a. d. Ruhr und behauptete hier seine Geleierte, eine früher in Witten bediente Kellerin.
Scherwin i. N., 27. Februar. (Eisenbahnunfall.) Der von Kleins kommende um 11 1/2 Uhr Vormittags hier tätige Zug stieß eine kleine Bergschneise infolge eines Kohlenhangs der Weichsels. Dem Bergschneise erlitten der Lokomotivführer und die beiden Begleitenden. Im Zuge befand sich der Herrgotts-Regent, welcher von Witten nach Bam.
Bayreuth, 27. Februar. (Herrprozess.) In dem Kumbacher Herrprozess wurden die Angeklagten (20 Brauereibesitzer und Direktoren) wegen des fortgesetzten Vergehens der Nachzahlungsmittel (Schuldung), rechtlich selbstständig mit dem Vergehen gegen das Mahnungsgesetz, zu Geldstrafen von 180—800 Mk. verurteilt. Vier Kaufleute, die hierherüber geleitet haben, erhielten wegen Weichsels Geldstrafen von 50—200 Mk.

Brag, 27. Februar. (Ein Döhlmenstich.) Vor einigen Tagen wurde von der Gardemarie in einer Höhle in der Nähe von Dur ein Mann aufgegriffen, der sich dort seit vierzehn Tagen aufhielt und von Brot und Süßkrüben ernährte. In dem Döhlmenstich wurde der frühere Rechnungsführer der Gemeinde und ehemalige Defonomiebeamte Rudolf Sch. angetroffen. Die Höhle war aus Steinen und Holz hergestellt.
Genua, 27. Februar. (Der reiche Bettler.) Mit 30000 Lire in der Tasche im Genua zu stehen — das sollte das Schicksal eines italienischen Armenfürstentums sein. Seit mehreren Tagen stand der alte Bettler Antonio Zucchi hier nicht mehr auf seinem Posten auf der Piazza Maddalena; auch die Hausbewohner hatten ihn lange nicht in seinem schütterten Schutte die Treppe herabgehen sehen. Man erbrach endlich die Thür zu seiner Stube, der ein entlegener Geruch von alten Lumpen und schlechter Luft, eine hölzerne gefüllte Kanne, entquoll. Der Alte lag tot auf dem Boden, seine Rechte umspannte frampfhaft den Kopf, auf dessen Rücken Papier herumlagerte. Als die Polizei die Leiche auftrug, fand sie nicht weniger als 30000 Lire in italienischen Silber- und Goldmünzen, von deren Zinsen der alte Bettler ein anständiges Leben hätte führen können.
Paris, 27. Februar. (Eine entsetzliche Katastrophe) hat sich heute in Paris ereignet, in der Nacht zum Sonntag in dem Greifenstapel von Neuf-St. Louis bei Paris, das von dem Sanftmütigen Schmeißer geleitet wird, zugrunde. Trotz der Geräumigkeit der Anstalt war in letzter Zeit der Platz zu befüllen so hart gewesen, daß man die Bodenräume und Gänge gleichfalls zu Schlafstellen für die Verstorbenen hatte umgestalten müssen, hier gegen geringes Entgelt eine vorzügliche Pflege finden. Die Dampfkessel konnte in diese hochgelegenen Räume nicht geteilt werden und so mußte man dieselben durch die Decken verlegen. Man schätzte diese um 11 Uhr Morgens an und löste sie gegen 8 Uhr abends, wenn die Geleierte sich lösten, auf. Von den rührigen Verstorbenen wurden die einzelnen Zimmer und Schlafstellen gemächlich inspiziert, damit jeder Geleierte die Nachtzeit vorüber werde. Leider ereignete sich die Verunglückung nicht auf die obenbeschriebenen hochgelegenen Räumlichkeiten. Am Sonntag Morgen um 11 Uhr ereignete sich ein Brand, der in dem Gemache untergebracht war, um ein Paar Stühle zu holen, das unheimliche Schmeißer in dem Hauptklosetto der Bodenräume auf, das für die bereits vorerwähnte Lagerstätte ganz ungenügend war. Er öffnete die Thüre des Saales, als dem ihm eine dicke Rauchschwüle und ein scharfer Kohlengeruch entgegenstieß. Keine Spar von Licht war zu erblicken. Die neuen Geleierte, die in dem Gemache untergebracht waren, lagen hier und dort in ihren Betten. Der Geleierte rief entsetzt um Hilfe, worauf von allen Seiten die Schmeißer und die Besucher herbeilieten. Man rief sofort alle Geleierte des Saales auf und stellte Wiederbelebungsversuche an, die

sch aber nur bei zwei der Unglücklichen als erfolgreich erwiesen. Die anderen sieben hatten bereits ihr Leben ausgehaucht. Den Auslagen der Obduktion zufolge wäre nach dem Erlagenden der Pensionäre von einer Schmeißer in dem Langlichräume festgestellt worden, daß das Feuer in dem Obduktionen erloschen war; es müßte also bemerkt worden sein, wenn es nicht bemerkt worden wäre.
Kopenhagen, 27. Februar. (Ein müßiger dänischer Prinz.) Als der junge Prinz Christian von Dänemark seinen von einer Schmeißer in der Umgebung Kopenhagens nach der Hauptstadt zurückgeführt, begab er sich in der Nähe des neuen Reichstages einer Examenprüfung, deren Zweck durchgegangen war und in welcher alle davonjüngere, während der Prüfung vorgelesen wurde, das Ziel zu übergeben. Ohne sich zu bedenken, sprang der Prinz aus seinem Schilte, überdies neben ihm stehenden Gemahlin, der Prinzessin Alexandra, die Prinz, stellte sich müßig dem vorerwähnten Vorhaben entgegen und brachte es durch einen freilich nicht zum Ziel. Am Morgen befanden sich zwei deutsche Leutnants, die den freilich in Angelegenheiten nehmen wollten und die natürlich sehr erlitten waren, als sie erlitten, was er, der ihr Bruder aus einer so großen Gefahr gerettet war. Ob sie den müßigen Prinzen danken konnten, hatte dieser ihnen wieder seinen Schilte übergeben und war davonföhrig.
Aus dem Geschäftsverkehr.
Aus dem Amern Chinas berichtet ein frisch zurückgekehrter Forscher, daß die dort lebenden Böhmerlinge, welche sich bekanntlich nicht durch überhöhte Reinlichkeit auszeichnen, merkwürdiger Weise eine überaus große Sorgfalt auf gute Reinigung ihrer Böhmer legen. Er führt dies darauf zurück, daß die Chinesen durchweg große Freunde des Schmutzes sind und selbst der Kenne der glücklichsten Böhmer des Landes gefehlt, wenn er keine Böhmer, deren Anblick beim Europäer in den meisten Fällen kaum Genuß erregen dürfte, vorführen kann. Inwiefern fühlte der Chinesen, daß diese Freunde durch Kraftreiten der Böhmer beunruhigt würden, und nicht schon von Jugend auf sich dieses schmutzigen Schmutzes sorgfältig Pflege zu erlauben. Man sollte sich bei uns ein Beispiel hieran nehmen, zumal man durch die neueren wissenschaftlichen Untersuchungen weiß, daß der regelmäßige Gebrauch eines Mundwaschers, welches wirklich beunruhigt, wie das vorerwähnte, liegt in allen Kulturstaaten gebrauchte Kosmetik, ganz außerordentlich zur Erhaltung der Zähne beiträgt.
Wetterbericht des „General-Anzeiger“.
Vorausicht des Wetter am 1. März 1901.
Fortdauer des gelinden etwas windigen Wetters mit Neigung zu Niederdrücken.

Adolph Winter, Stettin, Oberwiek 73.
Meine Galvano-elektrischen Körperketten
(Wicht-Apparate) in Oesterreich auf 15 Jahre — bis 1913 —, auch in Ungarn patentiert, in Deutschland vom Kaiserlichen Patentamt in Berlin durch Spahnmarkte geschützt, geben die sicherste Hilfe gegen Gicht, Rheumatisimus, alle Arten Herrentiden, Schwäche, Muskelschwäche, Bluthochdruck u. s. w.
Bekanntmachung.
Gesangs- und Orgelklassen für: Berufstätige, schon ausübende Künstler, Stimmgabende, Organisten und Orgelklassen.
Anmeldung täglich Marienstraße 21, I. (Anschreiben Prospekt gratis.)

Bruno Heydrich's.
Gesangsschule
Collegienklassen für: Berufstätige, schon ausübende Künstler, Stimmgabende, Organisten und Orgelklassen.
Anmeldung täglich Marienstraße 21, I. (Anschreiben Prospekt gratis.)

Antilige Bekanntmachungen.
Anschreibung.
Die Ausführung der Tischarbeiten einschließlich Lieferung der Materialien für den Neubau des Elektrizitätswerkes soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebot bis:
Freitag den 1. März d. J. 36. Vormittags 11 Uhr im Bureau des Elektrizitätswerkes, Robert-Franzstraße 1b, wo Bedingungen und Zeichnungsanschläge in Empfang genommen werden können, einzutreffen.
Halle a. S., den 26. Februar 1901.
Der Magistrat. Staudt.

Bekanntmachung.
Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß nach einem Erlaß des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe staatliche Stipendien zum Besuche der hiesigen Handwerker-Schule gewährt werden können.
Ermöglichte Beiträge eines Stipendiums sind für das bevorstehende Sommer-Semester (April-September) d. J. zu stellen und bis spätestens zum 4. März, Abends 6 Uhr an den Direktor der genannten Städtischen Handwerker-Schule einzuliefern.
Die Beiträge müssen enthalten:
a) einen selbst verfaßten und geschriebenen Lebenslauf des Bewerber,
b) bescheinigte Auskunft über seine Führung, sowie seine und seiner Eltern Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse,
c) das Abgangs- oder letzte Zeugnis des Bewerbers aus der Realschule oder der sonst von ihm besuchten höheren Schule, ein Zeugnis über seine Führung und Leistungen auf der betreffenden Fachschule, sowie etwaige weitere Zeugnisse über seine Leistungen in der Praxis und auf seiner besuchten gewerblichen Fachschule.
Halle a. S., den 27. Februar 1901.
Das Kuratorium der Handwerker-Schule. R. Brendel.

Städtische Oberrealschule zu Halle a. S.
Das Schuljahr 1901 beginnt
Dienstags den 16. April, früh 8 Uhr mit der Prüfung der angemeldeten Schüler. Anmeldungen nehmen ich täglich (außer Sonntagen) in meiner Geschäftsstunde, Vormittags 11—12 Uhr entgegen.
Am Allerhöchsten Erlaß vom 26. November 1900 haben Sie Majestät die Gleichzeitigkeit der drei höheren Lehranstalten ausgesprochen: Die Berechtigungen der Oberrealschulen werden daher in absehbarer Zeit eine wesentliche Erweiterung erfahren.
Halle a. S., im Februar 1901.
Direktor Dr. Schotten.

Realschule zu Delitzsch.
Bist ich als Einjährig-Freiwiliger. Schuljahr für Auszubehende wie Einsemestrische 80 Mk. Beginn des neuen Schuljahres am 16. April. Höhere Auskunft erteilt Direktor Dr. Wahle.

Gustav Barth,
Inh. Rudolph Rothe,
Schmeerstr. 1,
Rathskeller-Gebäude,
erzobest anzeigen.
Halle a. S., den 1. März 1901.

Frühjahrs-Neuheiten.
Grosses Lager vornehmer Herrenbekleidungsstoffe.
Max Teuscher, Schmeerstr. nur 20.
Anzug nach Mass 50 bis 60 Mark u. höher.
Vom 11. bis 19. März d. J. Bro. werde ich in Halle a. S., Hotel Stadt Hamburg anwesend sein, um

künstliche Augen
bietet nach der Natur für Patienten anzuwenden. Die Augen werden nach den neuesten Verfahren hergestellt und naturgetreu gemalt. Künstliche Augen können auch über dem natürlichen Auge getragen werden.
L. Müller-Uri, Augenkünstler aus Leipzig.
Halle a. S., Gr. Steinstr. 29 a
hat Ostern und Michaelis 1901
einige Stellen neu zu besetzen.
Geht. Anmeldungen erbeten. Max Linde, Pensionsvorsteher.

Gothaer Lebensversicherungsbank.
Versicherungsbestand am 1. Decbr. 1900: 7889 1/2 Millionen Mark
Bankfonds am 1. Decbr. 1900: 257 1/2
Dividende im Jahre 1900: 128 % der Jahres-Normalprämie
Vertreter in Halle (Saale): Dr. Wilh. Rasch, Albrechtstr. 38.

Herrschaftl. Wohnung,
5 Zimmer, Küche, reichlich Zubehör, Preisunter 20 l. April zu vermieten.

Wichtig für Hautkrankheiten.
W. Schätzke's Universal-Ölkräuter.
Bekanntmachung.
Edward Wilhelm Schätzke, Halle a. S., Gr. Steinstr. 29 a, hat Ostern und Michaelis 1901 einige Stellen neu zu besetzen.
Geht. Anmeldungen erbeten. Max Linde, Pensionsvorsteher.

Reinigungs-Pulver.
Bekanntmachung.
Edward Wilhelm Schätzke, Halle a. S., Gr. Steinstr. 29 a, hat Ostern und Michaelis 1901 einige Stellen neu zu besetzen.
Geht. Anmeldungen erbeten. Max Linde, Pensionsvorsteher.

Pfänder auf Verleumdung beizugehen.
Nur 9 l. Markt
Franco Jedem Pfandnahme
Bekanntmachung.
Edward Wilhelm Schätzke, Halle a. S., Gr. Steinstr. 29 a, hat Ostern und Michaelis 1901 einige Stellen neu zu besetzen.
Geht. Anmeldungen erbeten. Max Linde, Pensionsvorsteher.

Neue Sing-Akad.
Bekanntmachung.
Edward Wilhelm Schätzke, Halle a. S., Gr. Steinstr. 29 a, hat Ostern und Michaelis 1901 einige Stellen neu zu besetzen.
Geht. Anmeldungen erbeten. Max Linde, Pensionsvorsteher.

Schlachtfest.
Bekanntmachung.
Edward Wilhelm Schätzke, Halle a. S., Gr. Steinstr. 29 a, hat Ostern und Michaelis 1901 einige Stellen neu zu besetzen.
Geht. Anmeldungen erbeten. Max Linde, Pensionsvorsteher.

Vertical text on the left margin, likely from an adjacent page or a scanning artifact.

Zu vermieten
Küchenstraße 13
 herrschaftliche 1. Etage, renoviert, 7 Zimmer, 2 Badezimmer, Kamin, Küche, Speisek. u. Bad. p. 1. April zu vermieten.
Frederichstraße 1, 1.
 leere Stube an einzelne Person per 1. März zu vermieten.

Schöne Wohnung, 1. April h. hinderl.
 ob. Hölle Str., die groß. Licht gut. 2. St., 48, 70, 80, 185, 165, 4. St. Meißler 4, 1.
 2 Stub., K., K. u. nebst Küche, II. Et., 820, 4, 1. zu vermieten.
W. Hempel, Weißstraße 47.

Deffauerstr. 15 Wohn. 2 St., K., u. u. Bad. 95 Zbr., lo. ob. 1.4. u. v. Kbh. im Laden.
 Schöne Wohnung mit Laden per 1.4. preisw. zu verm. Näher. Zeitungsstr. 19, III. r.
 Herrl. Wohnung per 1.4. cr. zu verm. Herrl. Ulrichstr. 16.

Bahnstraße 8 (Nabe Berlinerstraße) freundliche neu renovierte Wohnung, 2 Stub., Kamin, Küche nebst Zubehör an einständige familie Leute 1. April zu vermieten. Preis 300 A.

Stube u. Küche an einzelne Person zu vermieten. **Schillerstraße 22.**
 St. für 80 A lo. u. 2 St., K., R. für 260 A p. 1.4. zu verm. **Burgstr. 22.**
 Kl. Vogt, 75 A, u. ein. Verion 114. zu vermieten. Kl. Schloßgasse 3.

Am Markt
 Wohnung, 65 Zbr., zu verm., sofort zu beziehen. **Schillerstraße 21.**
 Kl. Wohnung, Stube u. Küche, an einz. Person zu vermieten. **Reichenstraße 4.**
 Kl. herrl. Stube zu verm. **Reichenstraße 11, III. r.**
 Möbl. Zimmer zu verm. **Königsstr. 13, III. r.**
 Möbl. Zim., auch für kurz. Zeit **Reichenstr. 13, III. r.**

Freundl. möbl. Zimmer
 an einzelne Person zu verm. **Reichenstr. 13, III. r.**
Fein möbl. Zimmer, mit od. ohne Kabinett, 1/3 cr. zu vermieten. **Thomaststraße 40, I. r.** (Nabe der Lindenstraße).

Freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. **Bahnhofstraße 15, III. r.**
 Möbl. g. möbl. Zim. lo. u. v. **Bahnhofstr. 15, III. r.**
 Gut möbl. Zim. zu verm. **Bahnhofstr. 11, II. r.**
 Gut möbl. Zim. m. sp. Einr., Nähe d. Bahn, zu verm. **Reichenstr. 7, II. r.**
 Möbl. Zim. m. Kbh. sp. Eing., Nähe d. Bahn, zu verm. **Brandstraße 28, I. r.**

Einfach möbl. Zimmer, 18. u. p. 30. m. Kasse, sofort zu vermieten. **Lehrstraße 47, part. r.**
 Herrl. möbl. Zimmer an 1-2 anst. Hr. u. Fr. od. spät. zu verm. **Barthstr. 21, II. r.**

Königsstraße 15, II. r.
 Gut möbl. Zimmer, 1. Etage, zu vermieten. **Reichenstr. 8, Coeler.**
 Herrl. möbl. Zimmer, auf Wunsch mit Pension. **Leipzigerstraße 53, III. r.**
 Gr. u. kl. möbl. Zimmer, event. Pension. **Leipzigerstraße 63, II. r.**
 Nähe Markt freundl. möbliertes Zimmer zu vermieten. **Kl. Klausstraße 18, II. r.**

Herrl. möbl. Zim. u. v. d. **Wärterstr. 3, I. r.**
 Herrl. möbl. Zimmer, 1. Etage, zu vermieten. **Reichenstr. 11, III. r.**
 St. u. K., I. od. II. od. **Bahnhofstr. 20, III. r.**
 Einf. möbl. Zim. m. Pension. **Reichenstr. 29, III. r.**
 Gut möbl. Zim. zu verm. **Reichenstr. 29, III. r.**
 Möbl. Zim. zu verm. **Hallestraße 1, a. Markt.**
 Möbl. Zimmer zu verm. **Brandstraße 20, II. r.**
 Herrl. möbl. Zim. zu verm. **Schloßstr. 3, I. r.**
 Möbl. Zimmer zu verm. **Gr. Ulrichstr. 8, II. r.**
 ein. Schlafk. f. 2 Pers. zu verm. **Zaunstr. 26, III. r.**
 Anst. Schlafk. **Gelesen 15, Gütter.**
 Schlafk. **Wärterstr. 3, Eing. 2b. p. 7.**
 Anst. Schlafk. **Schmerstr. 23, III. r. u. v. d. 5.**
 Hoff. möbl. Schlafk. **Gelesen 15, III. r.**
 Möbl. Schlafk., par. 1.2. od. **Zaunstr. 10, I. r.**
 Saubere Schlafk. **Leipzigerstraße 14, III. r.**
 Herrl. Schlafk. zu verm. **Magdeburgerstr. 7, II. r.**
 Herrl. Schlafk. **Reichenstr. 7, II. r.**
 Möbl. Schlafk. f. 2 Pers. off. **Reichenstr. 3, I. r.**
 Anst. d. j. Mann findet freundl. Schlafk. **Amalienstraße 7, III. r.**

Küche, gemischt, möbl. Schlafk. frei **Wärterstr. 7, III. r.**
 Anst. Schlafk. f. 2 Pers. **Reichenstr. 7, III. r.**
 Anst. Schlafk. off. **Bahnhofstr. 30, III. r.**
 Möbl. Schlafk. off. **Reichenstr. 18, II. r.**
 Möbl. Schlafk. **1.2-3. od. 4. St. u. v. d. 5.**
 Kleines Zimmer als Schlafk. m. Kbh. **Reichenstr. 12, III. r.**
 Möbl. Schlafk., sp. Eing. **Reichenstr. 28, III. r.**
 Bäckerei, gut gebau. 1.4. od. 1. zu verpachten. **Näheres Adolfsstr. 1, 1.**

Werkstelle
 sofort od. später zu verm. **Steg 10, II. r.**

Pferdestall für 8 Pferde nebst Boden zu vermieten. **Oekonomierthaler Markt 7.**

Fabrikräume
 mit Dampfseife und Hof zu vermieten. Offizien unter **15. r. 8369** an **Hof. Möhr, Friederichstraße.**

LADEN
 mit schöner Wohnung sofort od. später zu vermieten, passend für jede Branche, vorzügliche Lage, billige Miete. **Näheres Max Eikan, Magdeburgerstr. 25.**
 Schin-Lehr. 2. Etage, sofort lo. zu verm. **Kronprinzstr. 11, I. r.**
 Kronprinzstr. 11, I. r. Gut zu verpachten oder zu verkaufen. **37. März.**
 Boden 1.-2. Etage in der Nähe von Halle, Wohnkabinett. **Preis. Friedrichstr. 23.**

Mietgesuche
 Junge Ehepaar, ohne Kinder, sucht in Erölling eine Wohnung, Stube, Kamin und Küche, 1. Juli, auch früher. Offizien **Wohnungs-Anzeiger Erölling.**

Gaugasse Bäckerei
 Suche zu pachten, ev. Kauf nicht ausgeschlossen. **Hell. Off. u. N. 393** Exp. d. 2. Stg. erbet.

Student sucht während der Dienstzeit eine Wohnung mit guter Bedienung. Offizien unter **11. 383** Exp. d. 2. Stg. erbeten.

Wohnung gesucht zum 1. Juli, Nähe **Reichenstr.** bis 400 A, 2 Stuben, 2 Kam., Küche, Bad, u. A. L. 100 Hauptstr. Leipzig bis Sommerabend.

Stellen finden
Groß- u. Kleinkuchente, Stadt- u. Landmädchen erhalten **kostenfrei** gute täglich **Arbeitsstellen**. **Dr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.**

Rittergut Weiskühn bei Jandau a. Anhalt 2 ordl. **Pferdeknechte** sucht. **1.4. III. r. Wöhlenhof, Wohnung** bei **1/2 Morg. Kartoffelband**. **Zeichn. f. d. 1. d. 2. d. 3. d. 4. d. 5. d. 6. d. 7. d. 8. d. 9. d. 10. d. 11. d. 12. d. 13. d. 14. d. 15. d. 16. d. 17. d. 18. d. 19. d. 20. d. 21. d. 22. d. 23. d. 24. d. 25. d. 26. d. 27. d. 28. d. 29. d. 30. d. 31. d. 32. d. 33. d. 34. d. 35. d. 36. d. 37. d. 38. d. 39. d. 40. d. 41. d. 42. d. 43. d. 44. d. 45. d. 46. d. 47. d. 48. d. 49. d. 50. d. 51. d. 52. d. 53. d. 54. d. 55. d. 56. d. 57. d. 58. d. 59. d. 60. d. 61. d. 62. d. 63. d. 64. d. 65. d. 66. d. 67. d. 68. d. 69. d. 70. d. 71. d. 72. d. 73. d. 74. d. 75. d. 76. d. 77. d. 78. d. 79. d. 80. d. 81. d. 82. d. 83. d. 84. d. 85. d. 86. d. 87. d. 88. d. 89. d. 90. d. 91. d. 92. d. 93. d. 94. d. 95. d. 96. d. 97. d. 98. d. 99. d. 100.**

Arbeiterfamilien
 bei hob. Lohn, Wohn- u. Kartoffelband **Erstellung**.
 Suche für mein Colonial- u. Materialwaaren-Geschäft zum 1. April einen j. **Commis.**
C. Dechend, Gärten, Anhalt, Gutschkestraße.

Gin herr gesucht, gleichzeit. u. **Verkauf** von **Cigarren** an **Wirtsh.**, **Gäbeler** str. **120.** - p. **Pr.**, **ausd.** **hohe** **Preise.**
A. Rieck & Co., Hamburg-Borkfelde.

Sichere Existenz.
 Gewandter Herr, auch **Waldforstmann**, welcher gute **Handarbeit** hat und eine **Caution** von **8000 M.** in **Bar** besitzt, auf **selbstständigen** Stellung einer **Prisale** **sofort** **geht.** **Stellung** ist **angenehm** und **mit** **gut** **bezahl.** **Verhältnissen.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Gute Rockarbeiter
 finden dauernde Beschäftigung bei **Alb. Drechsler Nachf.,** **Schiffstr. 21.**

Tücht. Feuerschiede
 sucht sofort für dauernde Beschäftigung. **Hermann Schumann,** **Magazinstr. 12.**

Generalagenten und Reisebeamte
 zu hohen Gehältern. Annehmen mit Lebenslang. **W. Schmeiderer** und **Vertrauens** unter **B. 382** Exp. d. 2. Stg. erbeten.

Ein junger Mann mit **guten** **Kenntnissen** in **der** **Rechnungsw.** **und** **in** **der** **Handelpraxis** **sucht** **sofort** **oder** **später** **ein** **Stellen** **in** **der** **Rechnungsw.** **oder** **in** **der** **Handelpraxis.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ein junger Mann mit **guten** **Kenntnissen** in **der** **Rechnungsw.** **und** **in** **der** **Handelpraxis** **sucht** **sofort** **oder** **später** **ein** **Stellen** **in** **der** **Rechnungsw.** **oder** **in** **der** **Handelpraxis.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Jüngerer Kupferbohrer
 sofort gesucht. **Reichenstr. 24, I. r.**
Ein Kupferschmied
 tüchtig.
 bei sofort. **Reichenstr. 24, I. r.**

Electrochemische Werke Bitterfeld.
 2 **Maschinen**, vom 1. **ig. Schneider** auf **Wände** nach **auswärts** **locht.**
P. Landgraf, Schmerstr. 22.

Ein sauberes Mädchen, welches **locht** **saft** **und** **etwas** **hausarbeit** zu **verrichten** **hat**, **findet** **bei** **gutem** **Lohn** **am** **1. April** **1. r. 2. Stellung** bei **Frau Director Panzer,** **Halle a. S., Glauchastr. 71.**

Stellenangebote.
 Ende **sofort** **tüchtige** **Agenten** **u. Jaspeltoren** für **eine** **der** **größten** **Verkehrsvereinsgesellschaften** **für** **Halle** **u. Umgegend**, auch **solche**, **die** **nicht** **fast** **ständig**, **jedoch** **regelmäßig** **arbeiten**, **suchen** **sofort** **oder** **später** **ein** **Stellen** **in** **der** **Rechnungsw.** **oder** **in** **der** **Handelpraxis**. **Offert.** **unter** **N. Z. 350** **postlagernd** **Halle** **Erzgr.**

Häufelbäckerin **Reichenstr. 24, I. r.**
Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.
 Zum 1. April gut **empfohlene** **Cautionen** **ohne** **Anhang** **geht.** **Zu** **erfragen** **Leipzigerstr. 66a, I.**

Köchin, empfindlich **hausarbeit** **mit** **übernahm.** **Frau** **Lina** **Rabe,** **Giebichenstr. 1.**

Wirtshauskellnerin, die **bei** **solcher** **Arbeit** **hat** **bes. viel** **erf.** **u. N. Z. 380** **Exp. d. 2. Stg. erbet.**

Ein ältere Frau, welche **hübsch** **locht** **saft** **und** **etwas** **hausarbeit** zu **verrichten** **hat**, **findet** **bei** **gutem** **Lohn** **am** **1. April** **1. r. 2. Stellung** bei **Frau Director Panzer,** **Halle a. S., Glauchastr. 71.**

Student sucht während der Dienstzeit eine Wohnung mit guter Bedienung. Offizien unter **11. 383** Exp. d. 2. Stg. erbeten.

Wohnung gesucht zum 1. Juli, Nähe **Reichenstr.** bis 400 A, 2 Stuben, 2 Kam., Küche, Bad, u. A. L. 100 Hauptstr. Leipzig bis Sommerabend.

Stellen finden
Groß- u. Kleinkuchente, Stadt- u. Landmädchen erhalten **kostenfrei** gute täglich **Arbeitsstellen**. **Dr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.**

Rittergut Weiskühn bei Jandau a. Anhalt 2 ordl. **Pferdeknechte** sucht. **1.4. III. r. Wöhlenhof, Wohnung** bei **1/2 Morg. Kartoffelband**. **Zeichn. f. d. 1. d. 2. d. 3. d. 4. d. 5. d. 6. d. 7. d. 8. d. 9. d. 10. d. 11. d. 12. d. 13. d. 14. d. 15. d. 16. d. 17. d. 18. d. 19. d. 20. d. 21. d. 22. d. 23. d. 24. d. 25. d. 26. d. 27. d. 28. d. 29. d. 30. d. 31. d. 32. d. 33. d. 34. d. 35. d. 36. d. 37. d. 38. d. 39. d. 40. d. 41. d. 42. d. 43. d. 44. d. 45. d. 46. d. 47. d. 48. d. 49. d. 50. d. 51. d. 52. d. 53. d. 54. d. 55. d. 56. d. 57. d. 58. d. 59. d. 60. d. 61. d. 62. d. 63. d. 64. d. 65. d. 66. d. 67. d. 68. d. 69. d. 70. d. 71. d. 72. d. 73. d. 74. d. 75. d. 76. d. 77. d. 78. d. 79. d. 80. d. 81. d. 82. d. 83. d. 84. d. 85. d. 86. d. 87. d. 88. d. 89. d. 90. d. 91. d. 92. d. 93. d. 94. d. 95. d. 96. d. 97. d. 98. d. 99. d. 100.**

Arbeiterfamilien
 bei hob. Lohn, Wohn- u. Kartoffelband **Erstellung**.
 Suche für mein Colonial- u. Materialwaaren-Geschäft zum 1. April einen j. **Commis.**
C. Dechend, Gärten, Anhalt, Gutschkestraße.

Gin herr gesucht, gleichzeit. u. **Verkauf** von **Cigarren** an **Wirtsh.**, **Gäbeler** str. **120.** - p. **Pr.**, **ausd.** **hohe** **Preise.**
A. Rieck & Co., Hamburg-Borkfelde.

Sichere Existenz.
 Gewandter Herr, auch **Waldforstmann**, welcher gute **Handarbeit** hat und eine **Caution** von **8000 M.** in **Bar** besitzt, auf **selbstständigen** Stellung einer **Prisale** **sofort** **geht.** **Stellung** ist **angenehm** und **mit** **gut** **bezahl.** **Verhältnissen.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Gute Rockarbeiter
 finden dauernde Beschäftigung bei **Alb. Drechsler Nachf.,** **Schiffstr. 21.**

Tücht. Feuerschiede
 sucht sofort für dauernde Beschäftigung. **Hermann Schumann,** **Magazinstr. 12.**

Generalagenten und Reisebeamte
 zu hohen Gehältern. Annehmen mit Lebenslang. **W. Schmeiderer** und **Vertrauens** unter **B. 382** Exp. d. 2. Stg. erbeten.

Köchin, empfindlich **hausarbeit** **mit** **übernahm.** **Frau** **Lina** **Rabe,** **Giebichenstr. 1.**

Wirtshauskellnerin, die **bei** **solcher** **Arbeit** **hat** **bes. viel** **erf.** **u. N. Z. 380** **Exp. d. 2. Stg. erbet.**

Ein ältere Frau, welche **hübsch** **locht** **saft** **und** **etwas** **hausarbeit** zu **verrichten** **hat**, **findet** **bei** **gutem** **Lohn** **am** **1. April** **1. r. 2. Stellung** bei **Frau Director Panzer,** **Halle a. S., Glauchastr. 71.**

Student sucht während der Dienstzeit eine Wohnung mit guter Bedienung. Offizien unter **11. 383** Exp. d. 2. Stg. erbeten.

Wohnung gesucht zum 1. Juli, Nähe **Reichenstr.** bis 400 A, 2 Stuben, 2 Kam., Küche, Bad, u. A. L. 100 Hauptstr. Leipzig bis Sommerabend.

Stellen finden
Groß- u. Kleinkuchente, Stadt- u. Landmädchen erhalten **kostenfrei** gute täglich **Arbeitsstellen**. **Dr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.**

Rittergut Weiskühn bei Jandau a. Anhalt 2 ordl. **Pferdeknechte** sucht. **1.4. III. r. Wöhlenhof, Wohnung** bei **1/2 Morg. Kartoffelband**. **Zeichn. f. d. 1. d. 2. d. 3. d. 4. d. 5. d. 6. d. 7. d. 8. d. 9. d. 10. d. 11. d. 12. d. 13. d. 14. d. 15. d. 16. d. 17. d. 18. d. 19. d. 20. d. 21. d. 22. d. 23. d. 24. d. 25. d. 26. d. 27. d. 28. d. 29. d. 30. d. 31. d. 32. d. 33. d. 34. d. 35. d. 36. d. 37. d. 38. d. 39. d. 40. d. 41. d. 42. d. 43. d. 44. d. 45. d. 46. d. 47. d. 48. d. 49. d. 50. d. 51. d. 52. d. 53. d. 54. d. 55. d. 56. d. 57. d. 58. d. 59. d. 60. d. 61. d. 62. d. 63. d. 64. d. 65. d. 66. d. 67. d. 68. d. 69. d. 70. d. 71. d. 72. d. 73. d. 74. d. 75. d. 76. d. 77. d. 78. d. 79. d. 80. d. 81. d. 82. d. 83. d. 84. d. 85. d. 86. d. 87. d. 88. d. 89. d. 90. d. 91. d. 92. d. 93. d. 94. d. 95. d. 96. d. 97. d. 98. d. 99. d. 100.**

Arbeiterfamilien
 bei hob. Lohn, Wohn- u. Kartoffelband **Erstellung**.
 Suche für mein Colonial- u. Materialwaaren-Geschäft zum 1. April einen j. **Commis.**
C. Dechend, Gärten, Anhalt, Gutschkestraße.

Gin herr gesucht, gleichzeit. u. **Verkauf** von **Cigarren** an **Wirtsh.**, **Gäbeler** str. **120.** - p. **Pr.**, **ausd.** **hohe** **Preise.**
A. Rieck & Co., Hamburg-Borkfelde.

Sichere Existenz.
 Gewandter Herr, auch **Waldforstmann**, welcher gute **Handarbeit** hat und eine **Caution** von **8000 M.** in **Bar** besitzt, auf **selbstständigen** Stellung einer **Prisale** **sofort** **geht.** **Stellung** ist **angenehm** und **mit** **gut** **bezahl.** **Verhältnissen.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Gute Rockarbeiter
 finden dauernde Beschäftigung bei **Alb. Drechsler Nachf.,** **Schiffstr. 21.**

Tücht. Feuerschiede
 sucht sofort für dauernde Beschäftigung. **Hermann Schumann,** **Magazinstr. 12.**

Generalagenten und Reisebeamte
 zu hohen Gehältern. Annehmen mit Lebenslang. **W. Schmeiderer** und **Vertrauens** unter **B. 382** Exp. d. 2. Stg. erbeten.

Ein junger Mann mit **guten** **Kenntnissen** in **der** **Rechnungsw.** **und** **in** **der** **Handelpraxis** **sucht** **sofort** **oder** **später** **ein** **Stellen** **in** **der** **Rechnungsw.** **oder** **in** **der** **Handelpraxis.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ein junger Mann mit **guten** **Kenntnissen** in **der** **Rechnungsw.** **und** **in** **der** **Handelpraxis** **sucht** **sofort** **oder** **später** **ein** **Stellen** **in** **der** **Rechnungsw.** **oder** **in** **der** **Handelpraxis.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ein junger Mann mit **guten** **Kenntnissen** in **der** **Rechnungsw.** **und** **in** **der** **Handelpraxis** **sucht** **sofort** **oder** **später** **ein** **Stellen** **in** **der** **Rechnungsw.** **oder** **in** **der** **Handelpraxis.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ein junger Mann mit **guten** **Kenntnissen** in **der** **Rechnungsw.** **und** **in** **der** **Handelpraxis** **sucht** **sofort** **oder** **später** **ein** **Stellen** **in** **der** **Rechnungsw.** **oder** **in** **der** **Handelpraxis.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ein junger Mann mit **guten** **Kenntnissen** in **der** **Rechnungsw.** **und** **in** **der** **Handelpraxis** **sucht** **sofort** **oder** **später** **ein** **Stellen** **in** **der** **Rechnungsw.** **oder** **in** **der** **Handelpraxis.** **Offert.** **unter** **N. Z. 956** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Bruno Freytag

Halle a. S., Leipzigerstrasse 100, Part., 1. u. 2. Etage.

Neuheiten für die kommende Saison:

Kleiderstoffe in Wolle und Seide.
 Jackets. Capes. Mäntel. Costume.
 Unterröcke. Blousen. Morgenröcke.

== Grosse Auswahl. == Billige Preise. == Solide Qualitäten. ==
Muster und Auswahlsendungen nach auswärts.



Hühneraugen,

Verhärtungen etc. entferne ich in einigen Minuten gründlich und vollkommen schmerzlos ohne Messer und ohne zu ätzen. Bei nicht sofortiger Beseitigung des Leides verliere ich auf jedes Gelingen. Schmerzlose Entfernung von eingewachsenen Nägeln.

P. Aust,

Neue Promenade 14.

Birken - Theer - Seife

von Albin Hentze

Halle a. S.

Ist ärztlich empfohlen gegen jede Hautunreinlichkeit, Scropheln, Flechten, Milchesser, Blüthen, Sommerprossen etc. Nur diese Seife giebt dem Gesichte Schönheit und Frische und ist daher beim Einkauf genau darauf zu achten, dass jedes echte Stück Birkentheerseife die volle Firma trägt. Preis à Stück 50 A. Wiederverkäufer gesucht.



H. Rick,

39 Gr. Ulrichstr. 39. Telephon 2307.

Reinste frische
 Angel-Schellfische, Seelachs,
 Cablian, Rothzungen
 Frische grüne Heringe.
 H. geräuch. Lachs, geräuch. Aale,
 Säcklinge, Sprotten, Flundern,
 Lachsforellen, ger. Seelachs,
 Riesensprotten etc. etc.
 Strohbücklinge.
 Marinirte Heringe, Rollmöpse,
 Seelcherings.
 Fette Matjes-Heringe.
 Isländer

Reinste
 Ia. Molke-Butter
 März 9,20
 fr. feine Nat.-Tafelbutter
 März 8,20
 verdient Vollständigen franco geg. Nachn.
 u. Garantie für reine Naturware
 L. Morke, Pöhlitz (Ctpr.).

Aepfel! Aepfel!
 Sonnabend verkaufe auf
 hiesigen Butter-Märkte
 100 Ctr.
 Ia. Tyroler Tafeläpfel
 zu billigem Preis. Da Aepfel täglich im
 Preise steigen, bitte von der Offerte Gebrauch
 zu machen. Solange dieser letzte Vorrath
 reicht, verkaufe von 10 Pfund ab zu
 Engros-Preis.
 Ernst Hoffmann, Ernst.

Bekanntmachung.

Gerade höchlich das geehrte Publikum, welches den Freitagabend, Auktion von Perlin's & Co., Gr. Ulrichstr. 27, beizuwohnt hat, jedoch durch äußeres Verh. nicht den Zutritt erhalten zu haben glaubt, ich bitte zu wenden unter M. R. 112 an Rudolf Mosse, Frankfurt a/Ober.

Empfehle zur bevorstehenden Saison
 Presto, Westfalen- u.
 Tempo-Fahrräder,
 hochfeine
 Bielefelder Nähmaschinen,
 sowie sämtliche Geräth u. Zubehö-
 theile zu billigen Preisen.
 P. Hagemann,
 Gommestraße 2.
 An Wiederverkäufer gebe jeden Posten
 zu Engros-Preisen ab. Jede zur Be-
 richtigung meines Lager's auch Nichtkäufer
 herzlich ein. Rechenlampen von 4-4
 u. einige alte Fahrräder von 40 A an.

Frühlinges Kalbfleisch!
 Winter- u. Nordviertel, je zur Hälfte,
 40 Pf. pr. Pfund ab hier bei Win-
 terabnahme von 30 Pfund (Eistradt
 ca. 5 Pf. pr. Pfund).
 S. de Beer, Emden (Ostfriesland).
 Neue Promenade 1a
 Piano-Lager
 von Maercker & Co.

Wo kaufen Sie Ihre Margarine?

Bestlich höchste Süßrahm-Margarine kaufen Sie bei
Reinhold Keil, Gr. Klausstr. 38.
 Margarine zum Braten und Backen Pfund 50 und 60 Pfg.,
 feinste Tafel-Margarine à Pfund 70 und 80 Pfg.

Bittere Orangen

zum Einkochen von Marmelade, sowie
beste Messina-Apfelsinen
 à Dtzd. 60 Pfg. bis 1,00 Mk.,

grüne Pomeranzen, beste Citronen,
 englische u. deutsche Fruchtmarmeladen,
 bildschöne Ananas-Früchte,
 Sämmtliche Delicatessen

empfehlen **Grossh. Sächs.
 Gebr. Zorn, Hoflieferanten,
 Gr. Ulrichstrasse 60.**

Zahnschmerz

Beste Zahneinlage (dieses ist Kropp's Zahn-
 watte) (2000) (Gebrauchsanweisung) à Pf. 50 Pfg. Stimm
 aber nur Kropp's Zahnwatte. (Nicht anders)
 anders heißt verkaufen will, that es bei Dr. Fischer. Kropp hilft nicht!
 Zu haben in allen Drogerien.

Junge Leute

mit guter Schulbildung und aus achtbarer Familie stellt als

Lehrlinge

mit monatlicher, jährlich steigender Vergütung ein
Geschäftshaus **J. Lewin.**

Natur-Rothwein,

im Geschmack vorzüglich,
 bei 10 Pfunden à 60 Pfg. und 30
 • Ein Versuch überzeugt.
F. W. Fischer,
 Glandauerstr. 57.

Zahnleidende!

Künstl. Zähne mit u. ohne Gaumen.
 Reparaturen.
 Zahnziehen schmerzlos (o. allg. Betäub.).
Amerie. Zahn-Atelier Netz,
 Gelstr. 21.



Echter
 Emmentaler
 Schweizer-
 Käse.
 à Pfd. 92 Pfg.

**H. Krause
 HALLE A.S.**

Feine Tisch-Butter à Pfd. 110 Pfg.
 Feinste Deutsche Schweizerkäse à Pfd. 76 Pfg.
 Fette Alpen-Limburger-Käse à Pfd. 40 Pfg.

Café
ohenzollern,
 40 Geiststrasse 40,
 empfiehlt ein ruhiges,
 schönes Gesellschafts-
 zimmer.
 Billard- und Spiel-Salon.
 Gute Getränke.
 Aufmerkame Bedienung.
 Inh.: E. Zahn.

Wild u. Geflügel

In grosser Auswahl empfehlen von
 zarte Rennthierrücken und Keulen, Brühhähne, Haselhühner, prachtvolle
 junge Gänse, Enten, Steyr. Hähnchen, Hamburger Küken, Capanen,
 Suppenhühner, Perlhühner, Poularden, französ. Fatur u. Hennen,
 Waldschneppen, Krammetsvögel.

Kopfsalat, Radies, frische Gurken, Artischocken,

Engl. Sellerie, Tomaten, Telt. Rüben,
 Prachtvolle frische Ananas Pfd. von 90 Pfg. an.

Sehr süsse, saftreiche Messina- und Blut-Apfelsinen

Dtzd. 60 Pfg., 80 Pfg., 1.-, 1,20 Mk.
 Feinste getrocknete Früchte Pfd. von 50 Pfg. an,
 bei 5 Pfd., auch sortirt, 5 Pfg. billiger.

Sehr beachtenswerth sind unsere sehr billigen Preise für

Ia. Gemüse- u. Früchte-Conserven
 solange der Vorrath reicht, ebenso

Feinste Compotfrüchte in Dosen und Gläsern.

Metzer Mirabellen Kilo 80 Pfg., biane Pflaumen Kilo 75 Pfg.,
 Weichselkirschen Kilo 1,10 Mk., rothe u. weisse Birnen Kilo 1.- Mk.
 Reineclauden Kilo 1,20 Mk., rothe Erdbeeren Kilo 1,50 Mk.

Bei Mehrabnahme Rabatt.

Täglich frisch geröstete Kaffee's

Pfd. 90 Pfg., 1.-, 1,20, 1,40, 1,60, 1,80, 2 Mk.
 Carlsbader Kaffeesgewürz, Packet 40 Pfg.

Prompter Versand.

Pottel & Broskowski.

H.C. Weddy-Pönicke

Halle a. S.,
 Leipzigerstrasse 6.

Bettfedern, fertige Betten

Eiserne Bettstellen.

Grosse Auswahl
 in allen Preislagen.
 Allein-Vertretung
 der
**Steiner'schen
 Reform-Betten und
 Bettstellen.**

Die Besichtigung meiner Betten-Ausstellung ist auch Nichtkäufern gern gestattet.

